

Inhalt

Vorwort

Ein infernaler Pakt

Von Susann Witt-Stahl 10

Vorträge

Dreizack, Hakenkreuz, Adler

Die Organisation Ukrainischer Nationalisten, der Holocaust und die
Ursprünge der Bandera-Lobby in den USA. Von Moss Robeson 26

»Kein Waffenstillstand und kein Kompromiss mit dem Kreml«

Banderisten und Hitlerkollaborateure aus Osteuropa als Instrumente
der USA im Kalten Krieg. Von Russ Bellant 62

Demaskierung der Bandera-Lobby

Untersuchung zur OUN-B und zu ihrer Rolle im Ukraine-Konflikt.
Von Moss Robeson 85

Kompromisslose Durchsetzung der Maximalinteressen des Monopolkapitals

Zur Funktion des Faschismus im Ukraine-Krieg. Von Jürgen Lloyd 127

»Das ukrainische Volk ist das erste Opfer des Faschismus«

Grußbotschaft zur Konferenz »Der Bandera-Komplex«.
Von Oleg Jasinski 146

Gespräche

»Ich will die Bandera-Lobby aus dem Dunkeln ziehen«

Über die Hintergründe von »Nazigate«, die Netzwerke der Organisation Ukrainischer Nationalisten und die neue antikommunistische Hysterie.

Ein Gespräch mit Moss Robeson 152

»Er redete sieben Stunden lang mit mir über seinen Judenhass ...«

Über »faschistische Gespenster« im Kalten Krieg der USA, investigativen Journalismus und die Friedensbewegung damals und heute.

Ein Gespräch mit Russ Bellant 161

»Es ist Opportunismus«

Über verhängnisvolle Fehlorientierungen deutscher Antifaschisten in der Auseinandersetzung mit Krieg und Faschismus in der Ukraine.

Ein Gespräch mit Jürgen Lloyd 170

Zur Geschichte des deutschen Imperialismus und ukrainischen Nationalismus

»Wer Kiew hat, kann Russland zwingen«

Beim Übergang zum Imperialismus um 1900 änderte sich das Verhältnis des deutschen Kapitals zum Zarenreich.

Seine Vordenker entdeckten die Ukraine als »Randstaat«.

Eine Literaturstudie (Teil I). Von Arnold Schölzel 176

»Stoßrichtung Ukraine« – zweiter Versuch

Nach der Niederlage im Ersten Weltkrieg rückte für den deutschen Imperialismus der Kampf gegen die Sowjetunion an die erste Stelle.

Der ukrainische Nationalismus erhielt dabei einen höheren Stellenwert.

Eine Literaturstudie (Teil II). Von Arnold Schölzel 187

Der Bandera-Kult

Vom Mörder und Faschisten zum Führer der Nation:

Zur Geschichte der Bandera-Verehrung. Eine Literaturstudie (Teil III).

Von Arnold Schölzel 198

Faschismus in der Ukraine heute

»Selenskijs schwarzer Haufen«

Die Ukraine wird zu einem protofaschistischen NATO-Satellitenstaat
umgebaut – hinter dem schönen Schein eines »jüdischen Präsidenten«

und einer »Volkspartei«. Von Susann Witt-Stahl 212

»Wir haben Spaß am Töten«

Faschisten in der Ukraine: Staat im Staat und NATO-Killerelite.

Von Susann Witt-Stahl 226

»Der Ruf des Blutes«

Bandera, Himmlers Waffen-SS, Ernst Jünger und die US-Kulturindustrie.
Die ideologischen Inspiratoren der faschistischen Krieger der Ukraine.

Von Susann Witt-Stahl 240

»Wir erinnern! Wir sind stolz!«

80. Jahrestag des Massakers von Chatyn: Nazibanden in ukrainischen
Streitkräften feiern Oskar Dirlewanger als historisches Idol.

Von Susann Witt-Stahl 252

Staatlich gelenkter Nazikult

Informationskrieg und »digitale Strategie«:

Zum Propagandaministerium der Ukraine. Von Moss Robeson 258

Ukrainische Faschisten in Deutschland und ihre Förderer

Höllensturm für den Feind

»Centuria«, eine der mächtigsten Neonaziorganisationen der Ukraine, hat einen Ableger in Deutschland. Von Susann Witt-Stahl 266

Zu Gast bei Freunden

»Asow«-Kommandeursgattin Katerina Prokopenko bei Fachgespräch im Auswärtigen Amt. Von Susann Witt-Stahl 269

»Die Ukraine kämpft für uns«

Stelldichein von NATO-Falken und Bandera-Lobby im »Cafe Kyiv« in Berlin. Von Susann Witt-Stahl 272

Bizarre Bandera-Bräute

Dakh Daughters: Faschistische Retroavantgarde auf dem Augsburger Brechtfestival. Von Susann Witt-Stahl 275

»Asow« on the Road

Neonazibrigade geht auf Europatournee – auch in Deutschland sind Auftritte geplant. Von Susann Witt-Stahl 279

Linke auf Abwegen

»Sieg oder Tod«

Anarchisten an der Seite ukrainischer Neonazis und der NATO gegen das »faschistische Regime« in Moskau. Von Susann Witt-Stahl 284

»Wir kämpfen gegen denselben Feind«

Die militarisierte linke Ukraine-Solidarität steckt im faschistischen Sumpf und bläst zum Angriff auf ihre Kritiker. Von Susann Witt-Stahl 295

»Die Kultur muss mit der Zeit gehen«

Unterstützung für Neonazibrigade und antirussische Säuberungen
durch Kunstbibliothek in Lwiw: Projektpartner KPÖ Graz schaut weg.
Von Susann Witt-Stahl 299

Blinder Antifaschismus

»Asow« und andere ukrainische Faschisten agieren weitgehend
ungestört in Deutschland. Von Susann Witt-Stahl 303

Verfälschte, verleugnete und verdrängte Geschichte

Banderisierung der Ukraine

Wie die Organisation Ukrainischer Nationalisten die Geschichte
des Zweiten Weltkrieges und des Holocausts umschreibt –
mit Unterstützung Washingtons. Von Moss Robeson 308

»Keine eigenen Erkenntnisse«

Dokumentiert: Kleine Anfrage der Bundestagsabgeordneten Sevim
Dağdelen zur Verherrlichung Stepan Banderas in der Ukraine.
Die deutsche Regierung gibt sich einsilbig 320

Wieder »keine Erkenntnisse«

Dokumentiert: Kleine Anfrage der Bundestagsabgeordneten Sevim
Dağdelen zu Einflüssen von Banderisten und Neonazis in der ukrainischen
Politik. Die deutsche Regierung liefert dürftige Antworten 334

Wiederschlechtmachung

Der Pakt mit dem ukrainischen Faschismus und die Pervertierung
der Aufarbeitung deutscher Vergangenheit. Von Susann Witt-Stahl 341

Die Autoren 349